

OMRON

Automatisches Oberarm-Blutdruckmessgerät

M300 (HEM-7121-D)
Gebrauchsanweisung



IM-HEM-7121-D-02-06/2018
1683292-2B

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für das automatische Oberarm-Blutdruckmessgerät OMRON M300 entschieden haben. Das OMRON M300 ist ein handliches vollautomatisches Blutdruckmessgerät, das auf dem oszillometrischen Prinzip beruht. Es misst Ihren Blutdruck und die Pulsfrequenz einfach und schnell. Für das bequeme, kontrollierte Aufpumpen, ohne dass der Druck voreingestellt werden muss oder neu aufgepumpt werden muss, verwendet das Gerät die fortschrittliche Technik „IntelliSense“.

Verwendungszweck

Bei dem Gerät handelt es sich um ein digitales Gerät zur Messung des Blutdrucks und der Pulsfrequenz bei erwachsenen Patienten, die diese Gebrauchsanweisung verstehen können. Der Armmumfang des Anwenders muss in dem auf der Manschette aufgedruckten Bereich liegen. Das Messgerät erkennt das Auftreten von unregelmäßigen Herzschlägen während der Messung und gibt zusammen mit dem Messergebnis ein Warnsignal aus. Es ist hauptsächlich auf Haushaltsgebrauch ausgelegt. Bitte befolgen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig, damit Ihre Sicherheit gewährleistet ist. Bitte bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf. Für ausführliche Informationen zu Ihrem Blutdruck wenden Sie sich bitte an IHREN ARZT.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Warnung: Zeigt eine möglicherweise gefährliche Situation an, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu sehr schweren Verletzungen führen kann.

(Allgemeine Anwendung)

Passen Sie NICHT aufgrund der Messergebnisse dieses Blutdruckmessgerätes die Medikation an. Nehmen Sie die Medikamente wie von Ihrem Arzt verschrieben. Nur ein Arzt ist qualifiziert, um Bluthochdruck zu diagnostizieren und zu behandeln. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, bevor Sie das Gerät bei einem der folgenden Zustände verwenden: häufig auftretende Arrhythmien wie zum Beispiel atriale oder ventrikuläre Extrasystolen oder Vorhofflimmern, Arteriosklerose, schlechte Durchblutung, Diabetes, Alter, Schwangerschaft, Präeklampsie, Nierenerkrankungen. Beachten Sie, dass Bewegung, Zittern, Schlottern des PATIENTEN den Messwert beeinträchtigen kann.

Verwenden Sie das Messgerät nicht an einem verletzten Arm oder an einem Arm der behandelt wird. Verwenden Sie das Messgerät nicht mehr und wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie Hautirritationen oder sonstige Beschwerden feststellen. Die Manschette nicht während einer Infusion oder Bluttransfusion anlegen. Wenn bei Ihnen ein AV-Shunt am Arm gelegt ist, fragen Sie Ihren Arzt, bevor Sie das Gerät an diesem Arm verwenden.

Verwenden Sie das Gerät nicht gleichzeitig mit anderen medizinischen elektrischen Geräten (ME-Geräten). Dies könnte zu einer Fehlfunktion des Messgerätes führen und/oder eine ungenaue Messung verursachen. Verwenden Sie das Gerät nicht in Bereichen mit Hochfrequenz-Chirurgiegeräten, MRTs oder CT-Scannern und auch nicht in sauerstoffangereicherten Umgebungen. Dies könnte zu einer Fehlfunktion des Messgerätes führen und/oder eine ungenaue Messung verursachen.

Der Luftschlauch und das Netzkabel bergen die Gefahr einer unbeabsichtigten Strangulation von Kleinkindern. Enthaltene Kleinteile können bei Verschlucken eine Erstickungsgefahr für Kleinkinder darstellen.

(Optionale Netzteilverwendung) Verwenden Sie das Netzteil nicht, wenn das Gerät oder das Netzkabel beschädigt ist. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzteil sofort aus der Steckdose. Schließen Sie das Netzteil an einer geeigneten Steckdose an. Nicht an einer Mehrfachsteckdose anschließen. Nie das Netzkabel mit nassen Händen in die Steckdose stecken oder herausziehen.

(Optionaler Netzteilverwendung)

Verwenden Sie das Netzteil nicht, wenn das Gerät oder das Netzkabel beschädigt ist. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzteil sofort aus der Steckdose. Schließen Sie das Netzteil an einer geeigneten Steckdose an. Nicht an einer Mehrfachsteckdose anschließen. Nie das Netzkabel mit nassen Händen in die Steckdose stecken oder herausziehen.

Vorsicht: Zeigt eine möglicherweise gefährliche Situation an, die wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen des Benutzers oder des Patienten oder Geräteschäden beziehungsweise Schäden an anderen Gegenständen führen kann.

(Allgemeine Anwendung)

Wenden Sie sich stets an Ihren Arzt. Selbstdiagnose und Selbstbehandlung anhand der Messergebnisse ist gefährlich. Personen mit ernsthaften Durchblutungsstörungen oder Blutkrankheiten sollten vor Verwenden des Messgerätes ihren Arzt aufsuchen, da das Aufpumpen der Manschette zu Blutergüssen führen kann. Entfernen Sie die Manschette, wenn während der Messung kein Luftablass erfolgt. Das Messgerät nicht bei Kleinkindern oder Personen verwenden, die ihren Willen nicht ausdrücken können. Das Messgerät ausschließlich zum Messen des Blutdrucks verwenden. Verwenden Sie ausschließlich die für dieses Gerät zugelassene Manschette. Die Verwendung anderer Manschetten kann zu falschen Messergebnissen führen. Stellen Sie während der Messung sicher, dass sich kein Mobiltelefon oder andere elektrische Geräte, die elektromagnetische Felder erzeugen, in einem Abstand von 30 cm um dieses Messgerät befinden. Dies könnte zu einer Fehlfunktion des Messgerätes führen und/oder eine ungenaue Messung verursachen. Das Messgerät und die Manschette nicht zerlegen. Dies könnte falsche Messwerte hervorufen. Nicht in feuchter Umgebung oder an Orten, an denen Wasser auf das Gerät spritzen kann, verwenden. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden. Verwenden Sie das Gerät nicht in einem sich bewegenden Transportmittel (Auto, Flugzeug). Führen Sie die Messungen nicht häufiger als notwendig durch. Aufgrund der Einschränkung des Blutflusses kann es zur Bildung von Blutergüssen kommen. Wenn bei Ihnen eine Brustamputation durchgeführt wurde, fragen Sie Ihren Arzt, bevor Sie das Gerät verwenden. Wenn bekannt ist, dass Ihr systolischer Druck höher als 210 mmHg ist, lesen Sie die Hinweise unter „Wenn Ihr systolischer Druck höher ist als 210 mmHg“ in dieser Gebrauchsanweisung. Aufpumpen auf einen höheren Druck als notwendig kann dort, wo die Manschette angelegt ist, zu Blutergüssen führen.

(Optionale Netzteilverwendung)

Stecken Sie den Netzstecker vollständig in die Steckdose. Ziehen Sie beim Trennen des Netzsteckers von der Steckdose nicht am Kabel. Vergessen Sie nicht, den Netzstecker vorsichtig zu ziehen. Achten Sie beim Umgang mit dem Netzkabel darauf, Folgendes zu vermeiden: Nicht beschädigen. Nicht unterbrechen. Nicht modifizieren. Nicht mit Gewalt biegen oder ziehen. Nicht verdrehen. Nicht bündeln während des Gebrauchs. Nicht einklemmen. Nicht unter schwere Gegenstände legen.

Wischen Sie Staub vom Netzstecker ab. Ziehen Sie den Stecker heraus, wenn das Gerät nicht verwendet wird. Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzstecker ab. Verwenden Sie ausschließlich ein für dieses Gerät entwickeltes OMRON-Netzteil. Die Verwendung eines nicht dafür zugelassenen Netzteils kann das Gerät beschädigen und/oder zu Gefahren im Zusammenhang mit dem Gerät führen.

(Batterieverwendung)

Die Batterien nicht in verkehrter Richtung (Pole auf den falschen Seiten) einsetzen. Verwenden Sie für dieses Gerät ausschließlich 4 Alkali- oder Manganbatterien vom Typ AA. Verwenden Sie keine anderen Batterietypen. Keine neuen und gebrauchten Batterien zusammen verwenden. Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn das Gerät drei Monate oder länger nicht benutzt wird. Verwenden Sie die Batterie innerhalb des angegebenen Nutzungszeitraums.

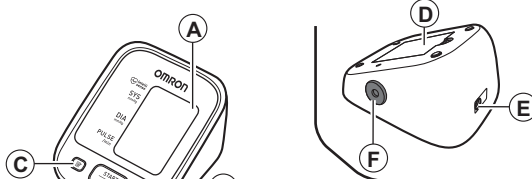
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Knicken Sie die Manschette und den Luftschlauch nicht mit übermäßiger Gewalt.
- Den Luftschlauch während der Messung weder zusammendrücken noch knicken. Dies kann durch Unterbrechung des Blutflusses Verletzungen zur Folge haben.
- Fassen Sie beim Herausziehen des Luftschlauchsteckers aus dem Geräteanschluss am Stecker und nicht am Schlauch an.
- Das Messgerät nicht fallen lassen und keinen starken Erschütterungen oder Vibrationen aussetzen.
- Pumpen Sie die Manschette nicht auf, wenn sie nicht um den Arm angelegt worden ist.
- Verwenden Sie das Gerät nicht außerhalb der angegebenen Umgebung. Das könnte zu falschen Messergebnissen führen.
- Lesen und beachten Sie die Hinweise unter „Wichtige Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)“ im Abschnitt „6. Technische Daten“.
- Zur Entsorgung des Geräts, gebrauchtem Zubehör oder optionalen Teilen lesen und befolgen Sie die Hinweise unter „Korrekte Entsorgung dieses Produkts“ im Abschnitt „6. Technische Daten“.
- Vergewissern Sie sich (zum Beispiel durch Beobachten der betreffenden Extremität), dass das Gerät die Blutzirkulation beim Patienten nicht über einen längeren Zeitraum behindert.
- Wenn das Gerät bei der maximalen oder minimalen Lager- und Transporttemperatur gelagert wurde und in eine Umgebung mit einer Temperatur von 20 °C gebracht wird, wird empfohlen, vor Verwendung des Messgerätes ca. 2 Stunden zu warten.

1. Übersicht über das Messgerät

Inhalt: Messgerät, Manschette, Gebrauchsanweisung, Aufbewahrungstasche, Batterien, Blutdrucktagebuch, Garantiekarte

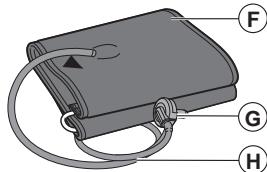
Messgerät:



- A. Display
- B. Taste START/STOP
- C. Speichertaste

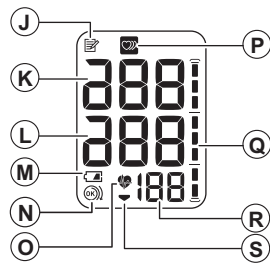
- D. Batteriefach
- E. Netzteilanschluss (für optionales Netzteil)
- F. Luftschlauchbuchse

Armmanschette:



- G. Armmanschette (Armmumfang 22-42 cm)
- H. Luftschlauchstecker
- I. Luftschlauch

Display:



- J. Speichersymbol
- K. Systolischer Blutdruck
- L. Diastolischer Blutdruck
- M. Symbol für niedrigen Batterieladestand
- N. Manschettensitzkontrolle
- O. Herzschlagsymbol (Blinkt während der Messung)

- P. Symbol Unregelmäßiger Herzschlag
- Q. Grafische Klassifizierung des Blutdrucks
- R. Puls-Display/Speichernummer
- S. Symbol Luftablass

1.1 Displaysymbole: Symbol Unregelmäßiger Herzschlag

Wenn das Messgerät während der Messung zwei Mal oder öfter einen unregelmäßigen Herzschlag erkennt, erscheint das Symbol für unregelmäßigen Herzschlag auf dem Display mit den Messwerten. Ein unregelmäßiger Herzschlag ist definiert als ein Herzrhythmus, der weniger als 25 % oder mehr als 25 % des mittleren Herzrhythmus beträgt, der erkannt wird, während das Messgerät den systolischen und den diastolischen Blutdruck misst.

Wenn das Symbol für unregelmäßigen Herzschlag mit Ihren Messwerten angezeigt wird empfehlen wir Ihnen sich an Ihren Arzt zu wenden. Folgen Sie den Anweisungen Ihres Arztes.

Symbol Manschettensitzkontrolle

Wenn die Armmanschette zu lose angelegt wurde, können die Ergebnisse unzuverlässig sein. Wenn die Armmanschette zu lose angelegt wird, wird die Manschettensitzkontrolle angezeigt. Andernfalls wird angezeigt. Diese Funktion dient als Hilfe, um zu ermitteln, ob die Manschette fest genug angelegt wurde.

In der JNC7*-Richtlinie werden die folgenden Richtwerte empfohlen.

	Allgemeine Richtwerte für Blutdruck	
	Vorstufe zu Bluthochdruck in der Arztpraxis	Bluthochdruck zu Hause
Systolischer Blutdruck	120 - 139 mmHg	135 mmHg
Diastolischer Blutdruck	80 - 89 mmHg	85 mmHg

Ermittelt aus statistischen Blutdruckwerten.

* JNC7: The Seventh Report, 2003 Dec. of the Joint National Committee on Prevention, Detection, Evaluation, and Treatment of Hi Blood Pressure.

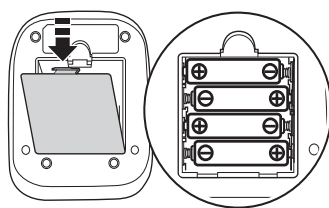
1.2 Vor einer Messung

- Befolgen Sie diese Anweisungen, um genaue Messwerte sicherzustellen: 30 Minuten vor der Messung sind Baden, Alkohol- und Koffeingenuß, Rauchen, Sport und Mahlzeiten zu meiden.
- Ruhen Sie vor der Messung mindestens 5 Minuten.
- Durch Stress steigt der Blutdruck. Vermeiden Sie Messungen zu stressreichen Zeiten.
- Die Messungen sollten an einem ruhigen Ort durchgeführt werden.
- Machen Sie Ihren Arm frei.

2. Vorbereitung

2.1 Einlegen der Batterien

- Entfernen Sie die Batterieabdeckung.



- Legen Sie 4 AA-Batterien wie gezeigt in das Batteriefach ein.

- Setzen Sie die Batterieabdeckung wieder ein.

Hinweise:

- Wenn das Symbol für niedrigen Batterieladestand im Display erscheint, schalten Sie das Messgerät aus und tauschen Sie alle Batterien. Es wird die Benutzung langlebiger Alkalibatterien empfohlen.
- Die Messwerte bleiben im Speicher erhalten, auch nachdem die Batterien ausgetauscht wurden.
- Die mitgelieferten Batterien können eine kürzere Lebensdauer haben.

- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien gemäß den geltenden Bestimmungen zur Entsorgung von Batterien.

3. Verwendung des Messgerätes

3.1 Anlegen der Manschette

Machen Sie Ihren linken Oberarm frei von eng sitzender Kleidung oder aufgerollten Ärmeln. Schieben Sie die Manschette nicht über dicke Kleidungsstücke.

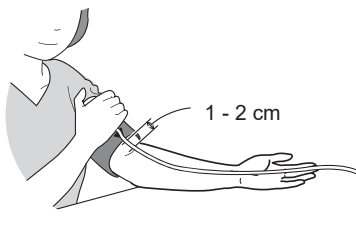
- Stecken Sie den Luftschlauchstecker fest in die Luftschlauchbuchse.



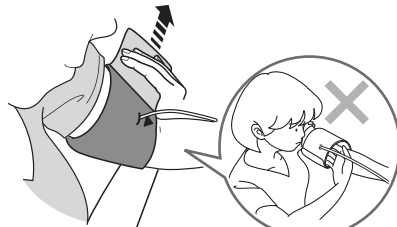
- Wickeln Sie die Armmanschette fest um Ihren linken Oberarm.



Der untere Rand der Armmanschette muss 1 bis 2 cm oberhalb des Ellenbogens liegen. Der Luftschlauch muss sich an der Innenseite Ihres Armes befinden und in Richtung Ihres Mittelfingers verlaufen.



- Den Klettverschluss fest schließen.



Hinweise:

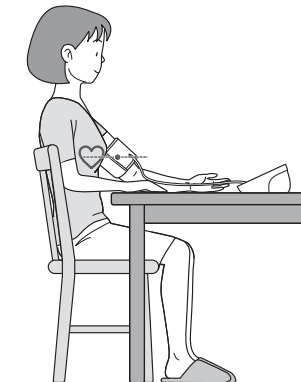
- Wenn Sie die Messung am rechten Arm durchführen, befindet sich der Luftschlauch an der Seite Ihres Ellenbogens. Achten Sie darauf, dass Ihr Arm nicht auf dem Luftschlauch liegt.
- Der Blutdruck kann sich zwischen dem rechten und linken Arm unterscheiden, daher können auch die gemessenen Blutdruckwerte unterschiedlich sein. OMRON empfiehlt daher, immer denselben Arm für Messungen zu verwenden. Falls sich die Werte zwischen beiden Armen sehr deutlich unterscheiden, sollten Sie mit Ihrem Arzt absprechen, welchen Arm Sie für die Messung verwenden.



3.2 So sitzen Sie richtig

Zur Messung müssen Sie entspannt und bequem sitzen, bei angenehmer Raumtemperatur.

- Setzen Sie sich auf einen Stuhl, die Beine nicht gekreuzt, und stellen Sie Ihre Füße flach auf den Boden.
- Lehnen Sie sich mit dem Rücken an, und legen Sie den Arm auf eine Unterlage.
- Die Manschette sollte auf Herzhöhe am Arm angelegt sein.

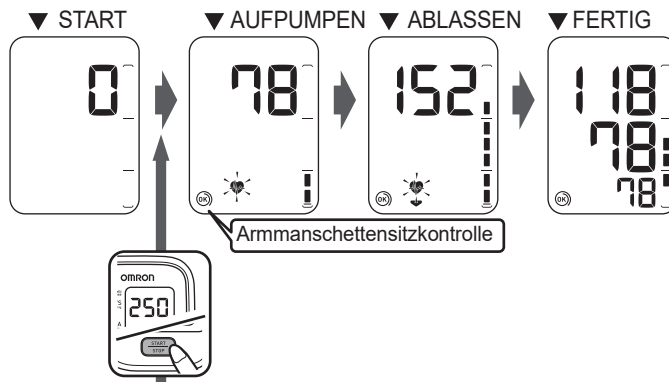


3.3 Eine Messung vornehmen

Hinweise:

- Drücken Sie zum Abbrechen einer Messung die START/STOP-Taste, um die Luft in der Armmanschette abzulassen.
- Halten Sie während der Messung still und sprechen Sie nicht.

- Drücken Sie die Taste START/STOP. Die Manschette beginnt sich automatisch aufzupumpen.



Wenn Ihr systolischer Druck höher ist als 210 mmHG Nachdem die Manschette begonnen hat, sich aufzupumpen, drücken Sie die START/STOP-Taste, und halten Sie sie gedrückt, bis ein Druck von 30 bis 40 mmHg über Ihrem erwarteten systolischen Druck erreicht ist. Hinweise: Das Gerät pumpt die Manschette nicht auf mehr als 299 mmHg auf. Nicht mehr Druck als notwendig anwenden.

- Nehmen Sie die Manschette ab.

- Drücken Sie die Taste START/STOP, um das Messgerät auszuschalten. Das Messgerät speichert das Messergebnis automatisch im Speicher. Es schaltet sich automatisch nach 2 Minuten aus.

Hinweis: Vor einer erneuten Messung mindestens 2 bis 3 Minuten warten. Dadurch können die Arterien wieder zum Zustand vor der Messung zurückkehren.

- Wenden Sie sich stets an Ihren Arzt. Selbstdiagnose und Selbstbehandlung anhand der Messergebnisse ist gefährlich.

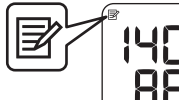
3.4 Benutzung der Speicherfunktion

Das Messgerät speichert automatisch bis zu 30 Messergebnisse.

Hinweis: Wenn der Speicher voll ist, löscht das Messgerät den ältesten Wert.

Zur Anzeige der gespeicherten Messwerte

- Drücken Sie die Taste. Die Speichernummer wird eine Sekunde, bevor die Pulsfrequenz angezeigt wird, eingeblendet. Der neueste Datensatz hat die Nummer „1“.



Hinweis: Das Ergebnis der Manschettensitzkontrolle erscheint zusammen mit den Messwerten auf dem Display.

- Drücken Sie die Taste wiederholt, um die gespeicherten Messwerte anzuzeigen.

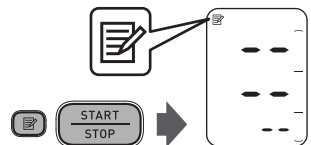
Hinweis: Falls im Speicher keine Messergebnisse gespeichert sind wird die Anzeige rechts angezeigt.



Löschen aller gespeicherten Werte

- Drücken Sie die Speichertaste, während das Speichersymbol angezeigt wird.

- Halten Sie die Taste gedrückt und drücken Sie dabei mindestens 3 Sekunden lang die Taste START/STOP.



Hinweis: Sie können die gespeicherten Daten nicht teilweise löschen.

4. Fehlermeldungen und Fehlersuche und -behebung

4.1 Fehlermeldungen

Fehleranzeige	Ursache	Lösung
	Unregelmäßige Herzschläge wurden erkannt.	Nehmen Sie die Manschette ab.Warten Sie 2 - 3 Minuten und wiederholen Sie dann die Messung. Wiederholen Sie die Schritte aus Abschnitt 3.3. Falls dieser Fehler weiterhin auftritt, so wenden Sie sich an Ihren Arzt.
	Die Manschette sitzt zu locker.	Legen Sie die Manschette fester an. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.1.
	Die Batterien sind schwach.	Die Batterien vorzeitig gegen neue austauschen. Details dazu finden Sie im Abschnitt 2.1.
	Die Batterien sind fast leer.	Die Batterien sofort gegen neue auswechseln. Details dazu finden Sie im Abschnitt 2.1.
	Luftschlauchstecker hat sich gelöst.	Stecken Sie den Anschluss fest ein. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.1.
	Die Manschette sitzt zu locker.	Legen Sie die Manschette fester an. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.1.
	Die Manschette verliert Luft/hat ein Leck.	Die Manschette durch eine neue ersetzen. Details dazu finden Sie im Abschnitt 5.3.

E2	Während der Messung haben Sie sich bewegt, und die Manschette ist nicht ausreichend aufgepumpt.	Messung wiederholen. Halten Sie still und sprechen Sie nicht während der Messung. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.3.
E3	Die Armmanschette wurde beim manuellen Aufpumpen auf über 299 mmHg aufgepumpt.	Die Manschette nicht auf über 299 mmHg aufpumpen. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.3.
E4	Bewegung bei der Messung.	Messung wiederholen. Halten Sie still und sprechen Sie nicht während der Messung. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.3.
E5	Kleidung behindert die Manschette.	Entfernen Sie sämtliche Kleidung, die die Manschette behindert. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.1.
E_r	Gerätefehler.	Wenden Sie sich an Ihren OMRON-Einzelhändler oder Vertreter.

4.2 Fehlersuche und -behebung

Sollte während der Messung eines der folgenden Probleme auftreten, überprüfen Sie zunächst, ob sich andere elektrische Geräte in einem Abstand von 30 cm um das Messgerät befinden. Sollte das Problem weiterhin bestehen, beachten Sie bitte die Tabelle unten.

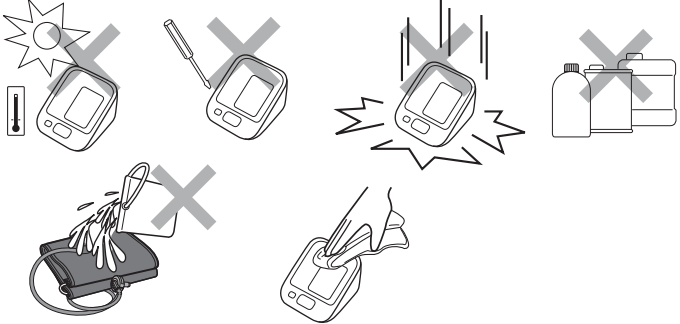
Problem	Ursache	Lösung
Das Messergebnis ist extrem hoch (oder niedrig).	Die Manschette sitzt zu locker.	Legen Sie die Manschette fester an. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.1.
	Bewegung oder Sprechen bei der Messung.	Halten Sie still und sprechen Sie nicht während der Messung. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.3.
	Kleidung behindert die Manschette.	Entfernen Sie sämtliche Kleidung, die die Manschette behindert. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.1.
Druck der Manschette steigt nicht.	Der Luftschlauchstecker ist nicht fest in die Luftschlauchbuchse eingesteckt. Die Manschette verliert Luft/hat ein Leck.	Stellen Sie sicher, dass der Luftschlauch fest eingesteckt ist. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.1. Die Manschette durch eine neue ersetzen. Details dazu finden Sie im Abschnitt 5.3.
Die Luft aus der Manschette wird zu früh abgelassen.	Die Manschette sitzt zu locker.	Legen Sie die Manschette richtig an, sodass sie fest um den Arm angelegt ist. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.1.
Messung kann nicht durchgeführt werden oder Ergebnisse sind zu niedrig oder zu hoch.	Die Manschette ist nicht ausreichend aufgepumpt.	Pumpen Sie die Manschette so auf, dass der Druck um 30 bis 40 mmHg über Ihrem letzten Messergebnis liegt. Details dazu finden Sie im Abschnitt 3.3.
Wenn Sie eine Taste drücken, passiert nichts.	Die Batterien sind leer.	Die Batterien gegen neue austauschen. Details dazu finden Sie im Abschnitt 2.1.
	Die Batterien sind falsch eingesetzt worden.	Die Batterien mit der richtigen (+/-) Polarität einsetzen. Details dazu finden Sie im Abschnitt 2.1.
Andere Probleme.	<ul style="list-style-type: none"> Die Taste START/STOP drücken und die Messung wiederholen. Die Batterien gegen neue austauschen. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren OMRON-Einzelhändler oder Vertreter.	

5. Wartung und Lagerung

5.1 Wartung

Damit das Messgerät nicht beschädigt wird, bitte Folgendes beachten:

- Das Messgerät und seine Komponenten an einem sauberen und sicheren Ort aufbewahren.
- Keine Scheuermittel oder flüchtigen Reinigungsmittel verwenden.
- Das Messgerät und seine Komponenten nicht waschen oder in Wasser tauchen.
- Zum Reinigen des Messgerätes kein Benzin, Verdünner oder ähnliche Lösungsmittel verwenden.



- Das Messgerät und die Manschette mit einem weichen trockenen Tuch oder einem weichen angefeuchteten Tuch und Neutralseife abwischen.
- Durch Veränderungen oder Modifikationen, die vom Hersteller nicht genehmigt sind, wird die Benutzergarantie ungültig. Zerlegen Sie das Messgerät und seine Komponenten nicht und versuchen Sie nicht, diese selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten OMRON-Einzelhändler oder -Vertreter.

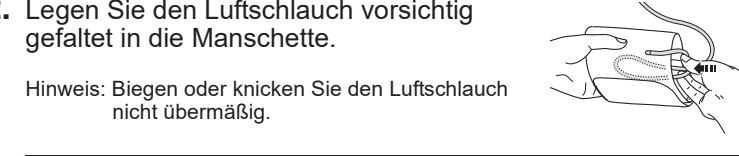
Kalibrierung und Wartung

- Die Genauigkeit dieses Blutdruckmessgerätes wurde sorgfältig geprüft und im Hinblick auf eine lange nutzbare Lebensdauer entwickelt.
- Es wird im Allgemeinen empfohlen, bei dem Messgerät alle 2 Jahre eine Messtechnische Kontrolle durchführen zu lassen, um die korrekte Funktion und die Genauigkeit des Gerätes sicherzustellen. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten OMRON-Einzelhändler oder -Vertreter.

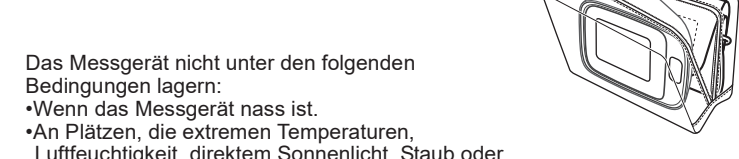
5.2 Lagerung

Das Messgerät in der Aufbewahrungstasche lassen, wenn es nicht verwendet wird.

- Ziehen Sie den Luftschlauchstecker aus der Luftschlauchbuchse heraus.
- Legen Sie den Luftschlauch vorsichtig gefaltet in die Manschette.



- Legen Sie das Messgerät und die Manschette in die Aufbewahrungstasche.







Das Messgerät nicht unter den folgenden Bedingungen lagern:

- Wenn das Messgerät nass ist.
- An Plätzen, die extremen Temperaturen, Luftfeuchtigkeit, direktem Sonnenlicht, Staub oder korrosiven Gasen ausgesetzt sind.
- An Plätzen, die Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sind, oder wo es verkantet liegen würde.

5.3 Medizinisches optionales Zubehör

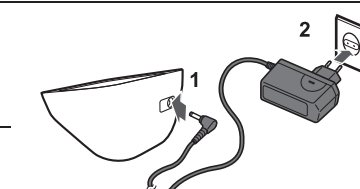
(im Rahmen der EG-Richtlinie für medizinische Geräte 93/42/EWG)

Kleine Manschette	Mittelgroße Armmanschette	Große Armmanschette
Armumfang 17 - 22 cm	Armumfang 22 - 32 cm	Armumfang 22 - 42 cm
		
CS2 (HEM-CS24)	CM2 (HEM-CR24)	HEM-RML31
	Netzteil	
		
	CM01	

Verwenden des optionalen Netzteils

Hinweis: Achten Sie darauf, eine leicht zugängliche Netzsteckdose zum Anschließen und Trennen des Netzteils zu verwenden.

- Den Netzteilstecker in den Netzteilanschluss auf der Rückseite des Messgerätes einstecken.
- Schließen Sie das Netzteil an einer Steckdose an.



Zum Trennen des Netzteils sollte zuerst der Netzstecker des Netzteils aus der Steckdose und dann der Netzteilstecker vom Messgerät abgezogen werden.


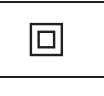





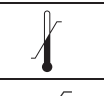
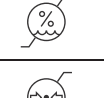






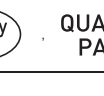







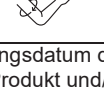
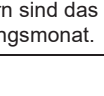

6. Technische Daten

Produktkategorie	Elektronische Blutdruckmessgeräte
Produktbeschreibung	Automatisches Oberarm-Blutdruckmessgerät
Modell (Artikelnummer)	M300 (HEM-7121-D)
Display	Digitales LCD-Display
Messmethode	Oszillometrische Methode
Messbereich	Druck: 0 bis 299 mmHg
Messbereich für Blutdruckmessung	20 bis 280 mmHg
Messbereich für Puls	40 bis 180 Schläge/Min.
Genauigkeit	Druck: ±3 mmHg Puls: ± 5 % des angezeigten Wertes
Aufpumpen	Durch Elektro-Pumpe und das Fuzzy-Logik-Kontrollsystem
Luftablass	Automatisches Luftablassventil
Speicher	30 Messungen
Nenngrößen	DC 6 V, 4 W
Stromquelle	4 AA-Batterien 1,5 V oder optionales Netzteil (EINGANG 100-240 V Wechselstrom 50-60 Hz 0,12 – 0,065 A)
Nutzungsdauer (Betriebszeit)	Messgerät: 5 Jahre Manschette: 1 Jahr Optionales Netzteil: 5 Jahre
Batterielebensdauer	Ca. 1000 Messungen (mit neuen Alkalibatterien)
Anwendungsteil	Typ BF (Manschette)
Schutz vor Stromschlägen	ME-Gerät mit interner Versorgung (bei reinem Batteriebetrieb) Gerät der Klasse II ME (optionales Netzteil)
IP-Klassifizierung	Messgerät: IP20 Optionales Netzteil: IP 21 für HHP-CM01
Betriebsbedingungen	+10 bis +40 °C (50 bis 104 °F) 15 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (ohne Kondensation) 700 bis 1060 hPa
Lagerungs-/Transportbedingungen	-20 bis +60 °C (-4 bis 140 °F) 10 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (ohne Kondensation) 700 bis 1060 hPa
Gewicht	Messgerät: ca. 250 g ohne Batterien Armmanschette: ca. 130 g
Äußere Abmessungen	Messgerät: ca. 103 (B) mm x 80 (H) mm x 129 (L) mm Armmanschette: ca. 145 mm x 466 mm
Manschettenumfang	22-42 cm
Manschetten-/Schlauchmaterial	Nylon, Polyester, Polyvinylchlorid
Packungsinhalt	Messgerät, Armmanschette, Gebrauchsanweisung, Aufbewahrungstasche, Batterien, Blutdrucktagebuch, Garantiekarte

- Hinweise:
- Änderung dieser technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.
 - In der klinischen Validierungsstudie wurde in Phase V der diastolische Blutdruck bei 85 Probanden gemessen.
 - Dieses Gerät wurde gemäß den Anforderungen der ISO 81060-2:2013 klinisch getestet.
 - Das Gerät ist nicht zur Verwendung bei Schwangeren validiert worden.
 - Die IP-Klassifizierung gibt den Schutzgrad von Gehäusen gemäß IEC 60529 an.
 - Dieses Gerät und das optionale Netzteil sind gegenüber festen Fremdkörpern mit einem Durchmesser von 12,5 mm und mehr – etwa einem Finger – geschützt. Das Netzteil (HHP-CM01) ist gegen vertikal fallende Wassertropfen geschützt, die im Normalbetrieb Probleme verursachen können.
 - Dieses Gerät ist für den Dauerbetrieb geeignet.

CE 0197

- Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Richtlinie 93/42/EWG (Richtlinie für medizinische Geräte).
- Dieses Blutdruckmessgerät wurde gemäß der europäischen Norm EN1060 entwickelt. Nichtinvasive Blutdruckmessgeräte Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Teil 3: Ergänzende Anforderungen für elektromechanische Blutdruckmessgeräte.
- Dieses OMRON-Produkt wurde unter Einhaltung des strengen Qualitätssystems von OMRON HEALTHCARE Co. Ltd., Japan, hergestellt. Das Herzstück für OMRON-Blutdruckmessgeräte, der Drucksensor, wird in Japan hergestellt.

Beschreibung der Anzeigesymbole	
	Anwendungsteil – Typ BF Schutz vor Stromschlägen (Ableitstrom)
	Gerät der Klasse II. Schutz vor Stromschlägen
IP XX	Grad des Eindringenschutzes gemäß IEC 60529
	CE-Kennzeichnung
	GOST-R-Zertifizierung
	Metrologisches Symbol
	Symbol für eurasische Konformität
	Seriennummer
	LOT-Nummer
	Temperaturbegrenzung
	Luftfeuchtigkeitsbegrenzung
	Luftdruckbegrenzung
	Anzeige der Steckerpolarität
	Nur für die Nutzung in Innenbereichen
	Markenrechtlich geschützte Technologie von OMRON zur Blutdruckmessung
	Kennzeichnung der mit dem Gerät kompatiblen Manschetten
	Indikator für die Manschettenposition am linken Arm
	Markierung auf der Manschette, die oberhalb der Arterie liegen muss
	Bereichsanzeiger und Ausrichtungsposition mit der Oberarmarterie
	Qualitätskontrollzeichen des Herstellers
LATEX FREE	Enthält kein Naturlatex
	Bereichsanzeige für den Armumfang zur Auswahl der richtigen Manschettengröße.
	Der Benutzer muss diese Gebrauchsanweisung lesen.
	Damit die Sicherheit gewährleistet ist, muss der Benutzer diese Gebrauchsanweisung sorgfältig befolgen.
	Gleichstrom
	Wechselstrom
	Herstellungsdatum
	Technik und Qualität Made in JAPAN
	Technik und Design Made in JAPAN
	Armumfang

Das Herstellungsdatum des Produktes ist in einer Seriennummer integriert, die auf dem Produkt und/oder auf der Verkaufsverpackung zu finden ist: die ersten 4 Ziffern sind das Herstellungsjahr, die nächsten 2 Ziffern repräsentieren den Herstellungsmonat.

Wichtige Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) HEM-7121-D (Hersteller: OMRON HEALTHCARE Co., Ltd.) entspricht der Norm über elektromagnetische Verträglichkeit (EMV-Norm) EN60601-1-2:2015.

Weitere Dokumentationen nach dieser EMV-Norm sind bei OMRON HEALTHCARE EUROPE unter der in dieser Gebrauchsanweisung genannten Adresse oder unter www.omron-healthcare.com erhältlich. Beachten Sie die EMV-Informationen bezüglich HEM-7121-D auf unserer Webseite.

Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Produkt bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.



Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können.

Gewerbliche Nutzer sollten sich an ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Kaufvertrags prüfen. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

7. Einige nützliche Informationen über den Blutdruck

Blutdruck - was ist das eigentlich?

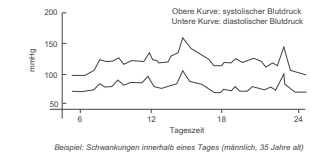
Der arterielle Blutdruck ändert sich im Verlauf des Herzzyklus ständig. Der höchste Druck im Zyklus wird systolischer Blutdruck genannt, der niedrigste ist der diastolische Blutdruck. Beide Blutdruckwerte, der systolische und der diastolische, werden benötigt, damit der Arzt den Blutdruck des Patienten beurteilen kann.

Was ist Arrhythmie?

Arrhythmie ist eine Krankheit, bei der der Herzrhythmus aufgrund von Fehlern im bioelektrischen System, das den Herzschlag steuert, anomal ist. Typische Symptome sind ausgelassene Herzschläge, vorzeitige Kontraktionen, ein anomal schneller (Tachykardie) oder langsamer (Bradykardie) Puls.

Warum ist es sinnvoll, den Blutdruck zu Hause zu messen?

Zahlreiche Faktoren, wie etwa körperliche Anstrengung, Aufregung oder die Tageszeit können sich auf den Blutdruck auswirken. Für eine genaue Diagnose reicht eine einzige Messung in der Regel nicht aus. Daher sollte der Blutdruck immer zur selben Tageszeit gemessen werden, um ein genaues Bild von Änderungen des Blutdrucks zu erhalten. Normalerweise ist der Blutdruck morgens niedrig und steigt vom Nachmittag bis zum Abend. Im Sommer ist er niedriger, im Winter höher.



Welcher Zusammenhang besteht zwischen Bluthochdruck und Schlaganfall?

Bluthochdruck (hoher Blutdruck) ist der Hauptrisikofaktor für Schlaganfall. Es wird geschätzt, dass eine wirksame Behandlung bei Patienten, die unter hohem Blutdruck leiden, 1 von 4 hämorrhagischen Schlaganfällen (Blutungen im Gehirn) verhindern würde.

Richtlinien für Bluthochdruck empfehlen die Blutdrucküberwachung zu Hause zusätzlich zu den Messungen in Arztpraxen, um die Kontrolle von Bluthochdruck wirksam zu unterstützen.

Referenzen für die medizinischen Aussagen oben sind auf Anfrage erhältlich.

Hersteller	OMRON HEALTHCARE Co., Ltd. 53, Kunotsubo, Terado-cho, Muko, KYOTO, 617-0002 JAPAN
EU-Repräsentant	OMRON HEALTHCARE EUROPE B.V. Scorpius 33, 2132 LR Hoofddorp, NIEDERLANDE www.omron-healthcare.com
Produktionsstätte	OMRON HEALTHCARE MANUFACTURING VIETNAM CO., LTD. No.28 VSIP II, Street 2, Vietnam-Singapore Industrial Park II, Binh Duong Industry-Services-Urban Complex, Hoa Phu Ward, Thu Dau Mot City, Provinz Binh Duong, Vietnam
Niederlassung	OMRON MEDIZINTECHNIK HANDELSGESELLSCHAFT mbH Konrad-Zuse-Ring 28, 68163 Mannheim, DEUTSCHLAND www.omron-healthcare.com

Hergestellt in Vietnam